



Hauptausgabe

Höfner Volksblatt
8832 Wollerau
044/ 787 03 03
www.hoefner.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'878
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Themen-Nr.: 375.001
Abo-Nr.: 375001
Seite: 10
Fläche: 44'571 mm²

Die Roboter bezwingen den Zuckerhut

Am Samstag fanden an der HSR Hochschule für Technik Rapperswil die RobOlympics als Teil der Nachwuchsförderung der MINT-Berufe statt. Von Schülerinnen und Schülern entwickelte Roboter traten in sechs Disziplinen gegeneinander an. Über 120 Jugendliche aus der ganzen Schweiz und aus Deutschland nahmen teil.



Die Disziplin «Linienfolgen» war ein echter Publikumsmagnet.

An den Wettkämpfen massen sich Schülerinnen und Schüler aus Berufsmittelschulen und Gymnasien mit ihren selbst gebauten Robotern in verschiedenen Disziplinen wie Sumo-Ringen, Linienfolgen, Ping-Pong, Rugby und in einem Freestyle-Wettbewerb. Als besondere Herausforderung galt die diesjährige Ad-hoc-Aufgabe, zu welcher die Teilnehmenden innert weniger Stunden eine taugliche Roboterlösung entwickeln mussten. Im Voraus war nur das Thema «Zuckerhut – Pão de Açúcar» bekannt, in Anlehnung an die diesjährigen olympischen Sommerspiele in Rio. Das Ziel war, mittels der

Roboter eine Bahnkomposition auf einer schräg angeordneten Strecke möglichst weit in die Höhe zu befördern.

Die Gewinner-Teams in den verschiedenen Kategorien wurden nach den Wettkämpfen mit attraktiven Preisen für ihre Leistungen sowie mit Bauteilen und weiterem Zubehör für einen erfolgreichen Roboterbau belohnt. Das Team login Crew der login Berufsbildung AG, Zürich, gewann den begehrten RobOlympics-Pokal.

Auf spielerische Weise Interesse wecken

Die Schüler-Teams konnten für den Wettkampf auf einen Lego-Roboter-

bausatz zurückgreifen oder mit einem selbst gebauten Roboter antreten. Um an den RobOlympics zu bestehen, müssen die Roboter mit geeigneten Sensoren, Motoren und Elektronik ausgestattet werden. Die Teilnehmenden bauen ihre Roboter selbst und schreiben auch die dazugehörige Software. Jeder Roboter wird individuell für die jeweiligen Aufgaben konstruiert. Das Ziel der HSR ist, die jungen Leute auf eine spielerische Weise für die Technik zu begeistern und so den Ingenieur-Nachwuchs nachhaltig zu fördern.

Die HSR bietet für Schülerinnen

Datum: 21.11.2016

Höfner Volksblatt

Hauptausgabe

Höfner Volksblatt
8832 Wollerau
044/ 787 03 03
www.hoefner.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'878
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich



 **HSR**
HOCHSCHULE FÜR TECHNIK
RAPPERSWIL
FHO Fachhochschule Ostschweiz

Themen-Nr.: 375.001

Abo-Nr.: 375001

Seite: 10

Fläche: 44'571 mm²

und Schüler jeweils Workshops und Kurse für die Roboterprogrammierung an. In Gruppen oder ganzen Klassen werden sie von erfahrenen Programmierern der HSR angeleitet. Die Kurse sind für interessierte Jugendliche bestimmt, welche noch kaum mit Robotik zu tun hatten und eignen sich als Vorbereitung für eine Teilnahme an den RobOlympics. (eing)